

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 1
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Inhaltsverzeichnis

M1 (Pflicht) Propädeutik und Fachwissenschaft.....	2
M2 (Pflicht) Basismodul Fachdidaktik / Fachwissenschaft.....	3
M3 (Pflicht) Basismodul Fachpraxis.....	4
M4 (Pflicht) Kernmodul Fachdidaktik.....	5
M5 (Pflicht) Kernmodul Fachwissenschaft.....	6
M6 (Pflicht) Kernmodul Fachpraxis.....	7
M7 Schulpraktische Studien – Fachdidaktisches Blockpraktikum (WP).....	8
M8 (Pflicht) Vertiefungsmodul Fachwissenschaft.....	10
M9 (Pflicht) Projektmodul Fachpraxis.....	11
M10 (Pflicht) Vertiefungsmodul Fachdidaktik.....	12
M11 (Pflicht) Projektmodul Fachwissenschaft.....	13
M12a (Wahlpflicht) Vertiefungsmodul Fachpraxis I.....	14
M12b (Wahlpflicht) Vertiefungsmodul Fachpraxis II.....	15
M12c (Wahlpflicht) Vertiefungsmodul Fachpraxis III.....	16

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 2
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M1 (Pflicht) Propädeutik und Fachwissenschaft	
Modulcode		03-Kun-L3-P-01	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 1. und 2. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Buschkühle	
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzen	1. Die Studierenden können die verschiedenen Themen, Fragestellungen und Erkenntnisinteressen der Kunstpädagogik überblicken, die fachspezifische Begrifflichkeit und grundlegende Methoden des fachdidaktischen, fachwissenschaftlichen und fachpraktischen Arbeitens in Form eines Projekts exemplarisch anwenden und präsentieren		
	2. Sie kennen grundlegende Methoden der Analyse von Kunstwerken und visuellen Medien und können diese bei der Realisierung fachwissenschaftlicher Arbeitsaufträge anwenden. Sie gewinnen erste Einblicke in die Historizität des Bildbegriffs und die Spezifik visueller Ausdrucksformen.		
Modulinhalte	1. Fachdidaktik: Einführung in das Studium der Kunstpädagogik und in wesentliche Aspekte und Methoden der Fachdidaktik, Fachwissenschaft und Fachpraxis anhand ausgewählter übergreifender Themen (z.B. Landschaft, Stillleben, ästhetische Naturerfahrung)		
	2. Fachwissenschaft: grundlegende Methoden der Analyse von Kunstwerken und visuellen Medien		
Lehrveranstaltungsformen		Proseminar mit Projektanteil, Proseminar	
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	270	
	davon für A Lehrveranstaltungen	FD-Proseminar mit Projektanteil (Einführung)	FW-Proseminar (Methoden der Analyse)
	Aa Präsenzstunden	60	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	100	80
	B Selbstgestaltete Arbeit		
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus		
	<ul style="list-style-type: none"> Projekt mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit und Portfolio zu FD-Proseminar mit Projektanteil (Einführung) Hausarbeit zum FW-Proseminar (Methoden der Analyse) <p><u>Ausgleichsprüfung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Wurde nur die Teilprüfung des FD-Proseminars (Einführung) mit weniger als 5 Punkten bewertet: 15-minütige mündl. Prüfung; wurde nur die Hausarbeit zum FW-Proseminar (Methoden der Analyse) mit weniger als 5 Punkten bewertet: Überarbeitung im Zeitraum von 3 Wochen; Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden: mündl. Prüfung (30 Min.) <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> mündl. Prüfung (15 Min.)</p>		
Die Modulabschlussnote		besteht zu 70% aus der Benotung der ersten und zu 30% aus der Benotung der zweiten Teilprüfung	
Leistungspunkte		9	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FD-PS; 1. oder 2. Modulsemester: FW-PS	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FD-PS: 60, FW-PS: 60	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 3
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M2 (Pflicht) Basismodul Fachdidaktik / Fachwissenschaft			
Modulcode		03-Kun-L3-P-02			
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 1. und 2. Studiensemester			
Modulverantwortliche/r		N.N. (Prof. für Kunstdidaktik)			
Teilnahmevoraussetzungen					
Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. kunstpädagogische und kunstdidaktische Konzeptionen analysieren, 2. selbständig und interessegeleitet Unterrichtsmodelle entwerfen. 3. Die Studierenden besitzen Einblick in die Geschichte, Eigenart, Funktion und Struktur bildender Kunst und visueller Medien, sowie in die Spezifik bildnerischer Werke und Prozesse (Produktion und Rezeption). 4. Sie beherrschen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens, sind in der Lage, sich fachdidaktische und fachwissenschaftliche Kenntnisse anzueignen, zu reflektieren und darzustellen. 				
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fachdidaktik: Grundlegende Themen, Fragestellungen und Erkenntnisinteressen kunstpädagogischer und kunstdidaktischer Konzepte im Hinblick auf ästhetische Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen, Voraussetzungen künstlerischer Produktion und Rezeption, kunstvermittelnder Institutionen usw. 2. Fachdidaktik: Unterrichtsmodelle für die Klassen 5-13 3. Fachwissenschaft: Epochen und Gattungen der Kunst, Erweiterungen des Kunstbegriffs und Paradigmenwechsel der Kunstgeschichte 4. Tutorium „Schreibwerkstatt“ 				
Lehrveranstaltungsformen		Proseminar, Vorlesung, Tutorium			
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	270			
	davon für A Lehrveranstaltungen	FD-Proseminar (Grundlagen)	FD-Proseminar (U-Modelle)	FW-Proseminar oder Vorlesung (Epochen und Gattungen)	Tutorium
	Aa Präsenzstunden	30	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	60	60	30	
	B Selbstgestaltete Arbeit				
	C Modulabschlussprüfung				
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<ul style="list-style-type: none"> • eine Hausarbeit oder ein Referat nach Entscheidung des/ der Lehrenden im FD-Proseminar (Grundlagen) • Hausarbeit zum FD-Proseminar (U-Modelle). <u>Ausgleichsprüfung:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Wurde nur die Teilprüfung des Grundlagen-Proseminars mit weniger als 5 Punkten bewertet: 15-minütige mündl. Prüfung; • wurde nur die Hausarbeit zum FD-Proseminar (U-Modelle) mit weniger als 5 Punkten bewertet: Überarbeitung im Zeitraum von 3 Wochen; • Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden: mündl. Prüfung (30 Min.) <u>Wiederholungsprüfung:</u> mündl. Prüfung (15 Min.)			
	Die Modulabschlussnote	besteht zu je 50% aus der Benotung der beiden Teilprüfungen			
Leistungspunkte		9			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. od. 2. Modulsemester: FD-PS (Grundlagen) und Tutorium, 2. Modulsemester: FD-PS (U-Modelle) u. FW-PS od. Vorlesung (Epochen und Gattungen)			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		PS: 60, V: unbegrenzt, Tutorium: 30			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 4
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M3 (Pflicht) Basismodul Fachpraxis						
Modulcode		03-Kun-L3-P-03						
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK						
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 1. und 2. Studiensemester						
Modulverantwortliche/r		Prof. Staniczek						
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzen	Die Studierenden kennen Praktiken und Methoden der bildenden Kunst im Bereich der zweidimensionalen und dreidimensionalen Gestaltung, sowie transklassischer Verfahren. Diese können sie exemplarisch anwenden und hinsichtlich ihrer bildnerischen Ergebnisse verbalisieren.							
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen des zweidimensionalen Gestalten 2. Grundlagen des dreidimensionalen Gestalten 3. Grundlagen transklassischer Verfahren 4. Vier Fachpraktische Übungen zur Benutzung der künstlerischen Werkstätten (Werkstattscheine): 1. Malatelier, 2. Holz/Metall, 3. Druckgrafik, 4. Fotografie/Multimedia 							
Lehrveranstaltungsformen		fachpraktisches Proseminar, fachpraktische Übung						
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung						
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	360						
	davon für A Lehrveranstaltungen	FP-PS 2dim.G est.	FP-PS 3dim. Gest.	FP-PS transklass.	FP-Ü Malatelier	FP-Ü Holz/Metall	FP-Ü Druckgrafik	FP-Ü Foto/Multim
	Aa Präsenzstunden	45	45	45	15	15	15	15
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	45	45				
	B Selbstgestaltete Arbeit							
C Modulabschlussprüfung		30						
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung bestehend aus	Vorlage einer Mappe mit künstlerisch-praktischen Arbeiten zu den FP-Proseminaren mit Präsentation und schriftlicher Reflexion <u>Wiederholungsprüfung</u> : eintägige fachpraktische Klausur						
Leistungspunkte		12						
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FP-PS (zweidim. Gestalten), 1. od. 2. Modulsemester FP-PS (dreidim. Gestalten), 4 FP-Ü (Werkstattscheine); 2. Modulsemester: FP-PS (transklass. Verfahren)						
Unterrichtssprache		Deutsch						
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FP-PS: 30, FP-Ü 15						

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 5
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M4 (Pflicht) Kernmodul Fachdidaktik	
Modulcode		03-Kun-L3-P-04	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 3. und 4. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Buschkühle	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M2	
Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertieften Einblick in ausgewählte Aspekte und Probleme kunstpädagogischer und –didaktischer Konzeptionen und können Phänomene der Alltags- und Jugendkultur unter Einbeziehung von Bezugswissenschaften in ihren fachrelevanten Aspekten analysieren und für Vermittlungsprozesse aufbereiten.		
Modulinhalte	<p>1. Kunstpädagogische Konzeptionen im Hinblick auf fachspezifische Problemstellungen ästhetisch künstlerischen Verhaltens von Kindern und Jugendlichen, fächerübergreifende Aspekte künstlerischen Lernens</p> <p>2. Ästhetische Bildungstheorien, Konzepte und Prozesse; Vermittlungskonzepte von Kunst und Phänomenen der Alltagsästhetik, Probleme von künstlerisch-ästhetischen Lernprozessen</p>		
Lehrveranstaltungsformen		Seminar	
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	180	
	davon für A Lehrveranstaltungen	FD-Seminar	FD-Seminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	30
	B Selbstgestaltete Arbeit		
C Modulabschlussprüfung	60		
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung bestehend aus	<p>Hausarbeit, Referat oder Klausur (90 Min.) nach Entscheidung des/der Lehrenden zu einem der beiden Seminare nach Wahl des/der Studierenden. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> mündliche Prüfung (30 Min.)</p>	
Leistungspunkte		6	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FD-S; 2. Modulsemester: FD-S	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FD-S: 30	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 6
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M5 (Pflicht) Kernmodul Fachwissenschaft		
Modulcode		03-Kun-L3-P-05		
FB / Fach / Institut		03/ Kunstpädagogik/ IfK		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 3. und 4. Studiensemester		
Modulverantwortliche/r:		Prof. Hattendorff		
Modulberatung:				
Voraussetzungen für Teilnahme		Erfolgreicher Abschluss von M1 und M2		
Kompetenzen	Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden besitzen vertieften Einblick in Geschichte und Funktionen der bildenden Kunst und visuellen Medien bis zur Gegenwart, sowie der Alltags- und Jugendkultur unter Einbezug grundlegender fachwissenschaftlicher Methoden.			
	Fachübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftliche Problemlösungsansätze anzuwenden und Zusammenhänge zwischen sozialhistorischen, ökonomischen und medialtechnischen Entwicklungen und künstlerischen Darstellungsweisen und Positionen herzustellen.			
Modulinhalte	Geschichte, Ästhetik, Funktionen und Institutionen der bildenden Kunst und visuellen Medien bis zur Gegenwart, Alltags- und Jugendkultur			
Lehrveranstaltungsformen		Seminar, Vorlesung		
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	270		
	davon für A Lehrveranstaltungen	FW-Seminar	FW-Seminar	FW-Seminar oder Vorlesung
	Aa Präsenzstunden:	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis:	60	30	60
	B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	30		
	C Modul(abschluss)prüfung			
Modulprüfung	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Zwei Teilprüfungen: jeweils ein Referat, eine Hausarbeit oder Klausur (90 Min.) nach Entscheidung des/der Lehrenden zu zwei der drei FW-Lehrveranstaltungen Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. <u>Ausgleichsprüfung:</u> - War nur die 1. Teilprüfung nicht erfolgreich: 15-minütige mündl. Prüfung; - war nur die 2. Teilprüfung nicht erfolgreich: 15-minütige mündl. Prüfung; - wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden: mündl. Prüfung (30 Min.) <u>Wiederholungsprüfung:</u> mündl. Prüfung (30 Min.)		
	Die Modulabschlussnote	Besteht zu 50% aus der Benotung zur 1. und zu 50% aus der Benotung zur 2. Teilprüfung		
Credit-Points		9		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FW-S, 1. oder 2. Modulsemester: FW-S, 2. Modulsemester: FW-S oder V		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahme-Kapazität des Moduls				
Kapazität der Lehrveranst. / Anmeldeungsform		FW-S: 30, V: unbegrenzt		
Termin				
Vorausgesetzte Literatur				

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 7
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M6 (Pflicht) Kernmodul Fachpraxis			
Modulcode		03-Kun-L3-P-06			
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 3. und 4. Studiensemester			
Modulverantwortliche/r		Prof. Staniczek			
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M3			
Kompetenzen	Die Studierenden können formale und inhaltliche Fragestellungen mit Hilfe zwei- und dreidimensionaler sowie transklassischer künstlerischer Verfahrensweisen bearbeiten. Das Kernmodul dient als Orientierungsstudium in den künstlerischen Verfahren, wobei ein Schwerpunkt gewählt wird.				
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. zweidimensionale künstlerische Verfahrensweisen 2. dreidimensionale künstlerische Verfahrensweisen 3. transklassische Verfahrensweisen 4. Schwerpunktsetzung in einem der gewählten Bereiche aus 1.-3. 				
Lehrveranstaltungsformen		Fachpraktisches Seminar			
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	450			
	davon für A Lehrveranstaltungen	FP-Seminar zweidim. Verfahren	FP-Seminar dreidim. Verfahren	FP-Seminar transklass. Verfahren	FP-Seminar Schwerpunkt
	Aa Präsenzstunden	45	45	45	45
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	45	45	45
	B Selbstgestaltete Arbeit	60			
	C Modulabschlussprüfung	30			
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Mappenprüfung und Präsentation der künstlerisch-praktischen Arbeiten mit schriftlicher Reflexion <u>Wiederholungsprüfung:</u> eintägige fachpraktische Klausur			
Leistungspunkte		15			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FP-S (zweidim. Gestalten) u. FP-S (dreidim. Gestalten); 2. Modulsemester: FP-S (transklass. Verfahren) u. FP-S (Schwerpunkt)			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FP-S: 15			

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 8
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M7 Schulpraktische Studien – Fachdidaktisches Blockpraktikum (WP)		
Modulcode		03-Kun-L3-Schulprakt. Studien		
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 5. und 6. Studiensemester		
Modulverantwortliche/r		N.N. (Prof. für Kunstdidaktik)		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M5		
Kompetenzen	<p><i>Fachdidaktische Kompetenz:</i> Fähigkeit zur didaktisch begründete Entwicklung und Gestaltung von Unterrichtsvorhaben; Fähigkeit zur Wahrnehmung und Einschätzung von Lernprozessen; Fähigkeit zur Erarbeitung relevanter Fachinhalte</p> <p><i>Beziehungs- und Kommunikationskompetenz:</i> Fähigkeit zum angemessenen Umgang mit Schülern und Lehrern</p> <p><i>Allgemeine Arbeits- und personale Kompetenzen:</i> Gesprächsfähigkeit, Erfahrungsoffenheit, Verantwortlichkeit, Selbstkritikfähigkeit</p> <p><i>Reflexive Kompetenz:</i> Fähigkeit zu kritischer Reflexion der eigenen Studienperspektive und der gesellschaftlichen Relevanz von Schule</p>			
Modulinhalte	künstlerisches Projekt zur Entwicklung und Begründung von Unterrichtsvorhaben, fachwissenschaftliche und didaktische Analysen, Unterrichtsplanung, Analyse von Lernprozessen im Fach Kunst, Analyse und Bewertung von Schülerleistungen, Hospitation			
Lehrveranstaltungsformen		Vorbereitungsseminar, Praktikum, Auswertungsseminar		
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	360		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorbereitungsseminar	Praktikum Durchführung	Auswertungsseminar
	Aa Präsenzstunden	30	100	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	100 inkl. Begleitseminare	10
	B Selbstgestaltete Arbeit			
	C Modulabschlussprüfung	60 für die Anfertigung des Praktikumsportfolios		
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus:	<p>Dokumentation der gesamten Arbeit im Modul in einem Praktikumsportfolio.</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzungen:</u></p> <p>a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation,</p> <p>b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision),</p> <p>c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u></p> <p>Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester das Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modul ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung c) nicht erbracht, ist im Folgesemester ein Auswertungsseminar zu besuchen.</p> <p>Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der</p>		

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 9
--	------------	----------------	------

Gültig ab WiSe 2012/2013

	Begutachtung durch den Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (Ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragte, wird ein Zweitgutachter bestellt).
Leistungspunkte	12
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Semester, 2 Semester 1. Modulsemester: FD-ProjektS; 2. Modulsemester: FD-S, Vorlesungsfreie Zeit: Durchführung
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	FD-ProjektS: 30, FD-S: 30

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 10
--	------------	----------------	-------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M8 (Pflicht) Vertiefungsmodul Fachwissenschaft	
Modulcode		03-Kun-L3-P-08	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 5. und 6. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Hattendorff	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M5	
Kompetenzen	Die Studierenden können neuere Methoden der Kunstgeschichte und Bildwissenschaft anwenden; sie kennen vergangene und gegenwärtige Entwicklungen und Umbrüche im Bereich der künstlerischen Gattungen und visuellen Medien.		
Modulinhalte	1. neuere Methoden der Kunstgeschichte und Bildwissenschaft 2. vergangene und gegenwärtige Entwicklungen und Umbrüche im Bereich der künstlerischen Gattungen und visuellen Medien		
Lehrveranstaltungsform(en)		Seminar	
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300	
	davon für A Lehrveranstaltungen	FW-Seminar (neuere Methoden)	FW-Seminar (Gattungen, Medien, Umbrüche)
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	40	40
	B Selbstgestaltete Arbeit	100	
	C Modulabschlussprüfung	60	
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Referat oder Hausarbeit nach Entscheidung des/der Lehrenden zu einem der beiden Seminare nach Wahl des/der Studierenden. Die Prüfungsform wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. <u>Wiederholungsprüfung</u> : mündliche Prüfung (30 Min.)	
Leistungspunkte		10	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FW-S; 2. Modulsemester: FW-S	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FW-S: 30	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 11
--	------------	----------------	-------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M9 (Pflicht) Projektmodul Fachpraxis	
Modulcode		03-Kun-L3-P-09	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 5. und 6. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Staniczek	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M6	
Kompetenzen	Die Studierenden kennen kunstpädagogisch relevante Strategien des künstlerisch-praktischen Arbeitens und sind in der Lage, ausgewählte Themen im Rahmen künstlerischer Projekte eigenständig zu bearbeiten, zu kontextualisieren, zu präsentieren und zu reflektieren.		
Modulinhalte	Themenorientiertes fachpraktisches Projekt: wahlweise ein zweisemestriges Projekt oder zwei einsemestriges künstlerische Projekte		
Lehrveranstaltungsform(en)		a) zwei 1-semesterige fachpraktische Projektseminare b) ein 2-semesteriges fachpraktisches Projektseminar	
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	420	
	davon für		
	A Lehrveranstaltungen	FP-Projektseminar A1	FP-Projektseminar A2
	Aa Präsenzstunden	45	45
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	45
	B Selbstgestaltete Arbeit	180	
C Modulabschlussprüfung	60		
Modulprüfung	<p>Modulabschlussprüfung bestehend aus</p> <p>Eine modulabschließende Prüfung: Mappe, bestehend aus einer Präsentation der künstlerischen Projektarbeiten sowie Dokumentation und Reflexion der Arbeit in einem Portfolio: Projektarbeit (70%) und ein Portfolio (30%) bezogen auf A1 und A2.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Überarbeitung der Mappe in dem bzw. den nicht bestanden Prüfungsanteil/en (Präsentation der überarbeiteten künstlerischen Projektarbeit und mündliche Prüfung im Umfang von 15 Minuten)</p>		
Die Modulabschlussnote		Mappe aus A1 und A2 100%	
Leistungspunkte		14	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FP-ProjektS (A1); 2. Modulsemester: FP-ProjektS (A2)	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FP-ProjektS: 15	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 12
--	------------	----------------	-------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M10 (Pflicht) Vertiefungsmodul Fachdidaktik	
Modulcode		03-Kun-L3-P-10	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 7. und 8. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Buschkühle	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M7	
Kompetenzen	Die Studierenden können fachdidaktische Konzepte anwenden und eigene Konzepte begründet formulieren; sie können fachdidaktische Forschungsmethoden zielgerichtet und reflektiert anwenden und relevante Zusammenhänge zwischen fachdidaktischer Theorie und Fragestellungen der Bezugswissenschaften herstellen.		
Modulinhalte	kunstdidaktische Konzeptionen in Verbindung von Theorie und Praxis 1. Reflektierte Anwendung kunstdidaktischer Forschungsmethoden 2. Verschränkung fachdidaktischer Theorien mit Bezugswissenschaften und Praxis		
Lehrveranstaltungsform(en)		Fachdidaktisches Seminar	
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	180	
	davon für A Lehrveranstaltungen	FD-Seminar	FD-Seminar
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	30
	B Selbstgestaltete Arbeit		
	C Modulabschlussprüfung	60	
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Hausarbeit oder Referat in einem der beiden Seminare <u>Wiederholungsprüfung</u> : mündliche Prüfung (30 Min.)	
Leistungspunkte		6	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FD-S; 2. Modulsemester: FD-S	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FD-S: 30	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 13
--	------------	----------------	-------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M11 (Pflicht) Projektmodul Fachwissenschaft	
Modulcode		03-Kun-L3-P-11	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 7. und 8. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Hattendorff	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M8	
Kompetenzen	Die Studierenden können fachwissenschaftliche Inhalte in Informations- und Interaktionsprogramme transformieren. Sie kennen Institutionen, Praktiken und Diskurse im Bereich der Vermittlung von Kunst und visuellen Medien; sie können fachwissenschaftliche Fragestellungen, Methoden, Theorien und Inhalte in Bezug auf das spätere Berufsfeld Schule einschätzen.		
Modulinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auseinandersetzung mit konkreten Gegenständen und Fragestellungen aus dem Bereich der Fachwissenschaft 2. Umsetzung von Vermittlungskonzepten für unterschiedliche Praxisbereiche 3. Eine mehrtägige Exkursion oder mehrere eintägige Exkursionen in Verbindung mit A1 und/oder A2 		
Lehrveranstaltungsform(en)		zwei 1-semesterige Projekt-Seminare	
Prüfungsform		I) Modulbegleitende Prüfungen	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300	
	davon für A Lehrveranstaltungen	FW-Projektseminar (A1)	FW-Projektseminar (A2)
	Aa Präsenzstunden	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	70	70
	B Selbstgestaltete Arbeit	100	
Modulprüfung	Modulprüfung(en) bestehend aus	<p>Zwei Projektarbeiten (z.B. Ausstellung, Ausstellungskatalog, schriftliches oder audiovisuelles Führungs- oder Unterrichtsmaterial, Internet-Präsentation):</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Projektarbeit zu A1 - eine Projektarbeit zu A2 <p><u>Ausgleichsprüfung:</u> Überarbeitung der nicht bestandenen Projektarbeit(en) im Zeitraum von 14 Tagen</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Schriftlicher Projektbericht im Umfang von 15 Seiten</p>	
Die Modulabschlussnote		Projektarbeit aus A1 und A2 jeweils 50%	
Leistungspunkte		10	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		<p>Jährlich, 2 Semester</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Modulsemester: FW-ProjektS (A1); 2. Modulsemester: FW-ProjektS (A2) 	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FW-ProjektS: 30	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 14
--	------------	----------------	-------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M12a (Wahlpflicht) Vertiefungsmodul Fachpraxis I	
Modulcode		03-Kun-L3-WP-12a	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 7. und 8. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Staniczek	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M9	
Kompetenzen	Im Sinne fachlicher Kompetenzen sind die Studierenden in der Lage, ihre künstlerische Arbeit in selbstgestellten künstlerischen Problemstellungen mit Hilfe zweidimensionaler Verfahren (Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Fotografie) zu vertiefen. Sie können künstlerische Konzepte erarbeiten, die in einer eigenen reflektierten künstlerischen Position auch fachübergreifend kontextualisiert werden. Im künstlerischen Prozess sowie in den Prozessen der Präsentation und Dokumentation nutzen die Studierenden kognitive und soziale Handlungskompetenzen.		
Modulinhalte	Zweidimensionale künstlerische Verfahren (Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Fotografie) in zwei Lehrveranstaltungen Eine mehrtägige Exkursion, ersatzweise mehrere eintägige Exkursionen in Verbindung mit der/den Lehrveranstaltung(en) zur Veranschaulichung.		
Lehrveranstaltungsform(en)		Fachpraktisches Seminar	
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	420	
	davon für A Lehrveranstaltungen	FP-Seminar zweidimensionale Verfahren	FP-Seminar zweidimensionale Verfahren
	Aa Präsenzstunden	45	45
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	45
	B Selbstgestaltete Arbeit	180	
	C Modulabschlussprüfung	60	
Modulprüfung	Modulabschlussprüfung bestehend aus Vorlage einer Mappe mit künstlerisch-praktischen Arbeiten zu den FP-Seminaren incl. Präsentation mit schriftlicher oder mündlicher Reflexion <u>Wiederholungsprüfung</u> : zweitägige fachpraktische Klausur		
Leistungspunkte		14	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FP-S (zweidim. Verfahren); 2. Modulsemester: FP-S (zweidim. Verfahren)	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FP-S: 15	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 15
--	------------	----------------	-------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M12b (Wahlpflicht) Vertiefungsmodul Fachpraxis II	
Modulcode		03-Kun-L3-WP-12b	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 7. und 8. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Staniczek	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M9	
Kompetenzen	Im Sinne fachlicher Kompetenzen sind die Studierenden in der Lage, ihre künstlerische Arbeit in selbstgestellten künstlerischen Problemstellungen mit Hilfe dreidimensionaler Verfahren (Bildhauerei, Plastik, Objektbau, Architektur/Design) zu vertiefen. Sie können künstlerische Konzepte erarbeiten, die in einer eigenen reflektierten künstlerischen Position auch fachübergreifend kontextualisiert werden. Im künstlerischen Prozess sowie in den Prozessen der Präsentation und Dokumentation nutzen die Studierenden kognitive und soziale Handlungskompetenzen.		
Modulinhalte	Dreidimensionale künstlerische Verfahren (Bildhauerei, Plastik, Objektbau, Architektur/Design) in zwei Lehrveranstaltungen Eine mehrtägige Exkursion, ersatzweise mehrere eintägige Exkursionen in Verbindung mit der/den Lehrveranstaltung(en) zur Veranschaulichung.		
Lehrveranstaltungsformen		Fachpraktisches Seminar	
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	420	
	davon für A Lehrveranstaltungen	FP-Seminar dreidimensionale Verfahren	FP-Seminar dreidimensionale Verfahren
	Aa Präsenzstunden	45	45
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	45
	B Selbstgestaltete Arbeit	180	
	C Modulabschlussprüfung	60	
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus Vorlage einer Mappe mit künstlerisch-praktischen Arbeiten zu den FP-Seminaren incl. Präsentation mit schriftlicher oder mündlicher Reflexion <u>Wiederholungsprüfung</u> : zweitägige fachpraktische Klausur		
Leistungspunkte		14	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FP-S (dreidim. Verfahren); 2. Modulsemester: FP-S (dreidim. Verfahren)	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FP-S: 15	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

L3 – Anlage 2 – Kunst – Module In der Fassung des 9. Beschlusses vom 16.11.2011	19.01.2012	7.83.00	S. 16
--	------------	----------------	-------

Gültig ab WiSe 2012/2013

Modulbezeichnung		M12c (Wahlpflicht) Vertiefungsmodul Fachpraxis III	
Modulcode		03-Kun-L3-WP-12c	
FB / Fach / Institut		03/ Kunst/ IfK	
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		L3/ 7. und 8. Studiensemester	
Modulverantwortliche/r		Prof. Staniczek	
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von M9	
Kompetenzen	Im Sinne fachlicher Kompetenzen sind die Studierenden in der Lage, ihre künstlerische Arbeit in selbstgestellten künstlerischen Problemstellungen mit Hilfe transklassischer Verfahren (Performance/Aktion, Installation, Film/multimediale Verfahren) zu vertiefen. Sie können künstlerische Konzepte erarbeiten, die in einer eigenen reflektierten künstlerischen Position auch fachübergreifend kontextualisiert werden. Im künstlerischen Prozess sowie in den Prozessen der Präsentation und Dokumentation nutzen die Studierenden kognitive und soziale Handlungskompetenzen.		
Modulinhalte	Transklassische künstlerische Verfahren (Performance/Aktion, Installation, Film/Multimedia) in zwei Lehrveranstaltungen Eine mehrtägige Exkursion, ersatzweise mehrere eintägige Exkursionen in Verbindung mit der/den Lehrveranstaltung(en) zur Veranschaulichung.		
Lehrveranstaltungsformen		Fachpraktisches Seminar	
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	420	
	davon für A Lehrveranstaltungen	FP-Seminar transklassische Verfahren	FP-Seminar transklassische Verfahren
	Aa Präsenzstunden	45	45
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	45	45
	B Selbstgestaltete Arbeit	180	
	C Modulabschlussprüfung	60	
Modulprüfung	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Vorlage einer Mappe mit künstlerisch-praktischen Arbeiten zu den FP-Seminaren incl. Präsentation mit schriftlicher oder mündlicher Reflexion <u>Wiederholungsprüfung</u> : zweitägige fachpraktische Klausur	
Leistungspunkte		14	
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, 2 Semester 1. Modulsemester: FP-S (transklass. Verfahren); 2. Modul-semester: FP-S (transklass. Verfahren)	
Unterrichtssprache		Deutsch	
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		FP-S: 15	

Modulberatung u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis